

# Gemeinsam für einen guten Zweck

**BAD SCHWARTAU.** Eines der Betriebsmodelle der Produktionsschule Lübeck-Kücknitz war wie maßgeschneidert für die Zusammenarbeit des Helios Agnes Karll Krankenhauses, der Organisation Iceflower sowie der Produktionsschule Lübeck-Kücknitz. So befinden sich die gerade erst ausrangierten Nachttische und Krankenhausbetten sowie eine große Anzahl an Gehhilfen nach Aufbereitung durch die Produktionsschule bereits auf dem Weg nach Litauen.

Als der Anruf von Volker Hennings, Leiter der Produktionsschule Lübeck-Kücknitz (PKS), im Helios Agnes Karll Krankenhaus einging, befand sich Dr. Marie-Luise Verspohl, Anästhesistin und 1. Vorsitzen-



de der Organisation Iceflower, gerade bei einer Narkoseeinleitung. Somit nahm der Technische Leiter Thomas Kröger, Mitglied der Initiative Iceflower, das Gespräch entgegen und berichtete anschließend

voller Begeisterung von diesem Projekt. Es war sehr schnell klar, dass es eine Unterstützung dieses Projektes geben soll.

Die Produktionsschule Lübeck-Kücknitz richtet sich an

Thomas Kröger (v. li.), Dr. Marie-Luise Verspohl und Volker Hennings.  
Foto: HELIOS

lernen von geregelten Tagesabläufen mit festen Essenszeiten besuchen die Jugendlichen im Alter von 15 bis 18 Jahren einmal wöchentlich die Berufsschule. „Um an weiteren schulischen und beruflichen Maßnahmen teilnehmen zu können, ist es unser Ziel, Jugendliche die entsprechende Reife dafür entwickeln zu lassen“, berichtet Volker Hennings.

Neben zwei weiteren Betriebsmodellen hat die Produktionsschule noch ein internationales Modell: Nicht mehr genutzte Krankenhausbetten, Rollstühle und so weiter werden gesammelt, durch die Jugendlichen aufbereitet und anschließend Bedürftigen in Krisengebieten zur Verfügung gestellt.